

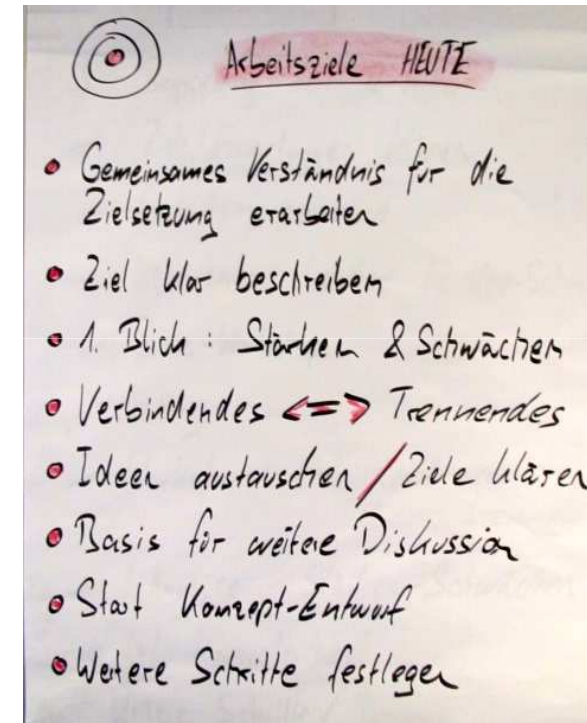
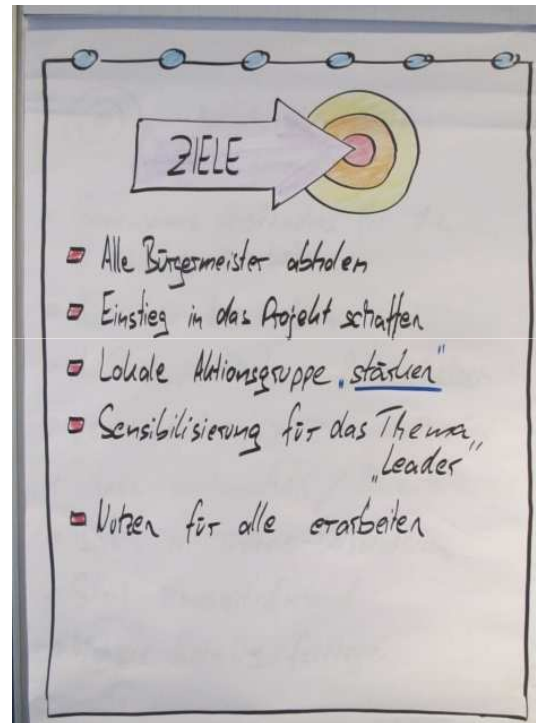


# **TAGESSEMINAR ZUR REK-ENTWICKLUNG 09. JANUAR 2014 STADT EICHSTÄTT**

MODERATOR:

**Markus Gebhardt**

# Willkommen & Ziele



# ZIELE & ERWARTUNGEN

**ABLAUF**

- 9<sup>00</sup> Begrüßung Herr R. MITTL
- Ziele/Erwartungen klären
- Gedankenexperiment
- Körp-Info: Leader Fr. Neu-Schmid
- Ziele-Workshop
- Mittag
- Workshop: Verbindend vers. trennend
- 1. Analyse - Stärken-Schwächen
- 2. Konzeption
- 16<sup>00</sup> Weitere Schritte / Bilanz

① HEUTE ERWARTUNGEN AN HEUTE ...

**Informationen**

Was verbindet uns? ✓  
brauchbare Ideen ✓  
Leader, was bringt es uns  
gemeinsam weiterkommen ✓  
Vernetzungen suchen ✓  
interkommunales Denken entwickeln

② HEUTE um 16<sup>30</sup> Uhr bin ich zufrieden, wenn ...

besser informiert  
bessere Vernetzung  
d. Ideen  
gemeinsame Ziele formulieren

Vorhandene gemeinsame  
Stärken u. Schwächen erarbeitet  
worden sind!

o Wenn der 1. Schritt gelungen ist! ✓

# GEDANKENSPIEL

MEIN BEITRAG ALS BÜRGERMEISTER ZUM SCHEITERN ▽

Motivale Dagegen sein GR negativ beeinflussen

Desiderone Mitarbeit verweigern Allergänge

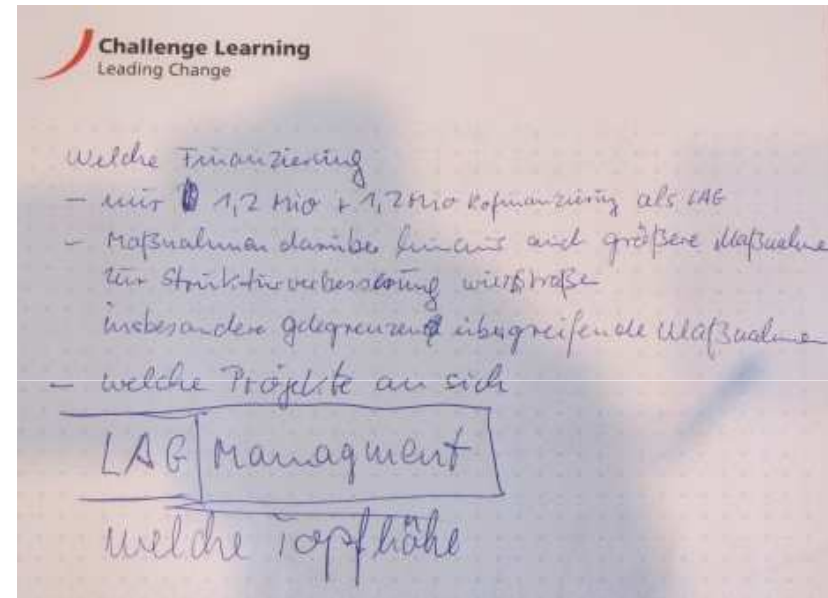
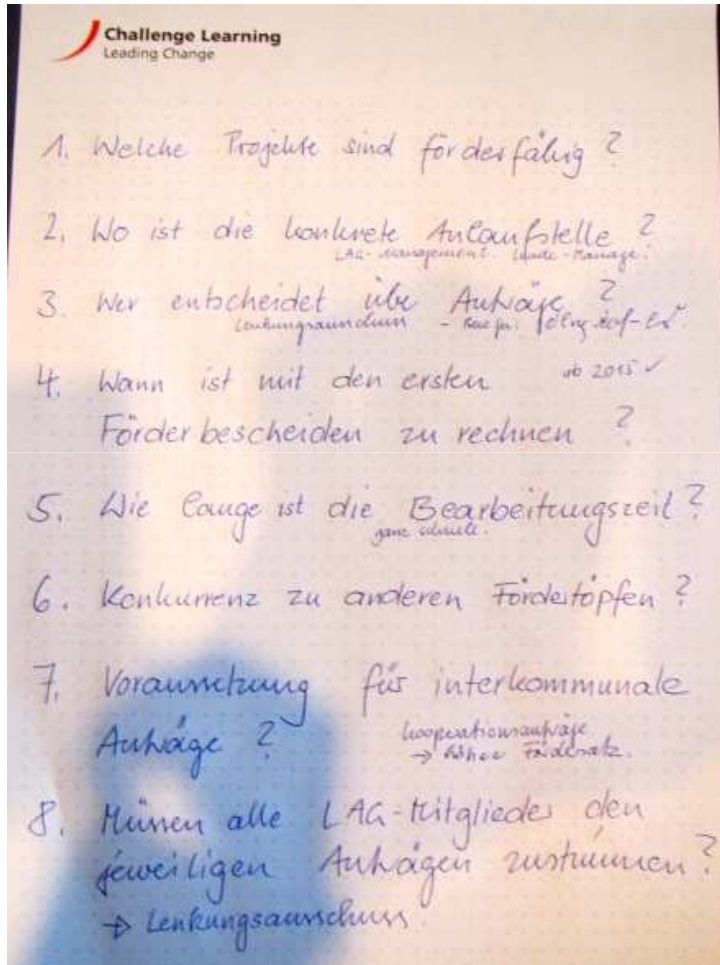
unterschiedliche Strukturen Information nicht weitergeben Neid

Wirtschaftswenden Finanzierbarkeit in Frage stellen kein Blick f. Zukunft

fehlende Kompromissbereitschaft Negative Kosten-Nutzenrechg Pessimismus

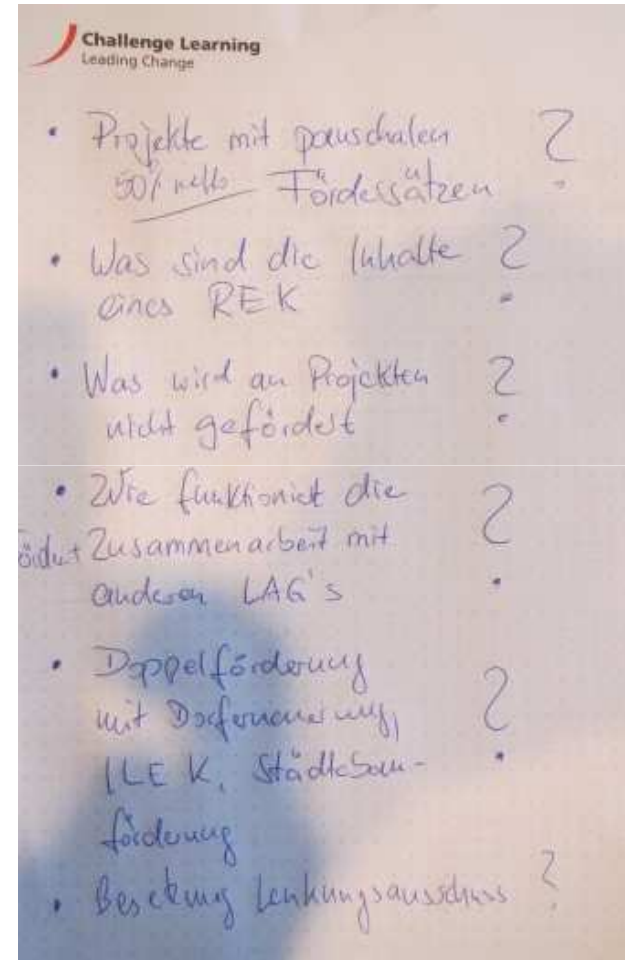
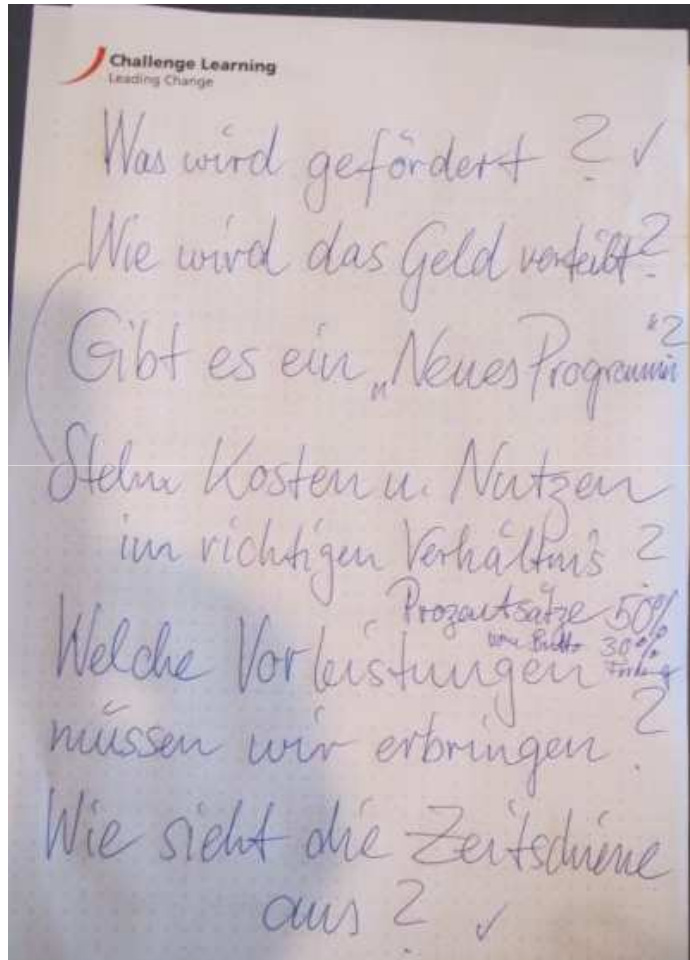
fehlende Bereitschaft zur Zusammenarbeit inner Kündigung

# FRAGEN ZU LEADER 1



**DIE ANTWORTEN  
WERDEN NACHGEREICHT**

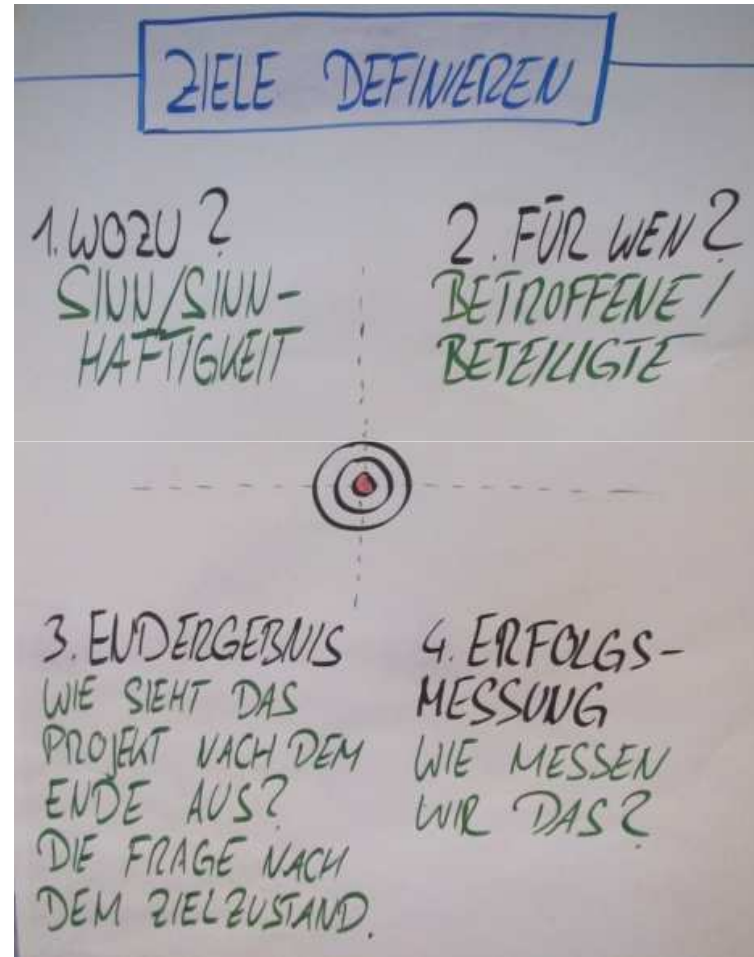
# FRAGEN ZU LEADER 2



# WAS VERBINDET UNS? (RUNDE 1)



# ZIELE KLÄREN 1





# ZIELE KLÄREN 2

<p>①</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Stärkung der vorh. Strukturen f.d. Zukunft</li><li>• Finanzieller Anreiz</li><li>• Ausschöpfung der gemeinsamen Potentiale</li><li>• Mehrwert i.d. Gruppe</li><li>• "Wir-Gefühl"</li><li>• <u>Wertschöpfung</u></li></ul>	<p>②</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bürger, Gewerbetreibende</li><li>• Tourismus</li><li>• Lebensumfeld (Natur etc.)</li><li>◦ politische Gremien</li><li>◦ Vereine Verbände</li></ul>
<p>③</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Guter Abschluss d. Projekts mit Fortsetzung</li><li>• Positive Impulse für die Zukunft</li><li>◦ Identifikation aller Beteiligten mit den Projekten</li><li>◦ Starke Region</li></ul>	<p>④</p> <ul style="list-style-type: none"><li>◦ Breite Akzeptanz</li><li>◦ Zufriedenheit</li><li>◦ Feedback der Betroffenen und Beteiligten (z.B. durch Befragung)</li><li>◦ Resonanz in den Medien</li></ul>

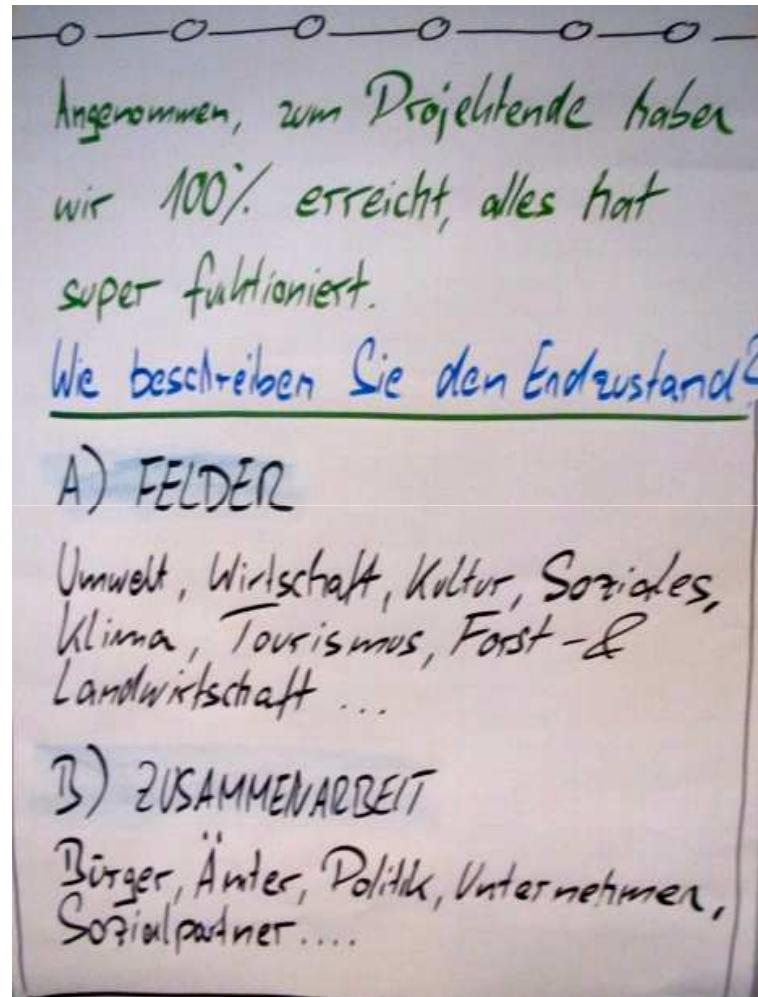
# ZIELE KLÄREN 3

- ① Wozu?
- Lebensqualität sichern + verbessern
  - Projekte umsetzen und finanzieren
  - interkomm. Zusammenarbeit
- ② Für wen?
- Betr.
- Bürger
  - Vereine, Verbände
- Beteil.
- Dorfgemeinschaft
  - Gemeinden, Arbeitskreise

- ③ Ergebnis
- aktive Bürgergesellschaft
  - lebendige ~~Ortszentren~~ Ortszentren (Innenentw.)
  - größtmögl. Zufriedenheit
  - gesunde Alters- u. Wirtschaftsstrukturen
  - nachhaltige Ortsentwicklung

- ④ Erfolgsmessung:
- Geburten- / Einwohnerentwicklung
  - Wahlergebnisse
  - solider Haushalt u. finanz. Ausstattung
  - Bereitschaft zum Ehrenamt
  - Heimatverbundenheit

# SZENARIO 100 % ERFOLG



# SZENARIO 100 % ERFOLG

## Endzustand:

### A) Felder

- Naturnahe Erholungsmöglichkeiten
- Gestärkte und aktive Ortskerne  
(→ Verkehrsverbund ... Vollbeschäftigung erhalten)
- Kulturelle Vielfalt auf der Basis des bürgerschaftlichen Engagements
- Betreuung vor Ort
- Intakte Dorfgemeinschaft
- Dezentrale Energieversorgung 2020
- Stärkung der touristischen Infrastruktur
- mehr Regionalität / Dorfläden

### B) Zusammenarbeit

Vernetzung

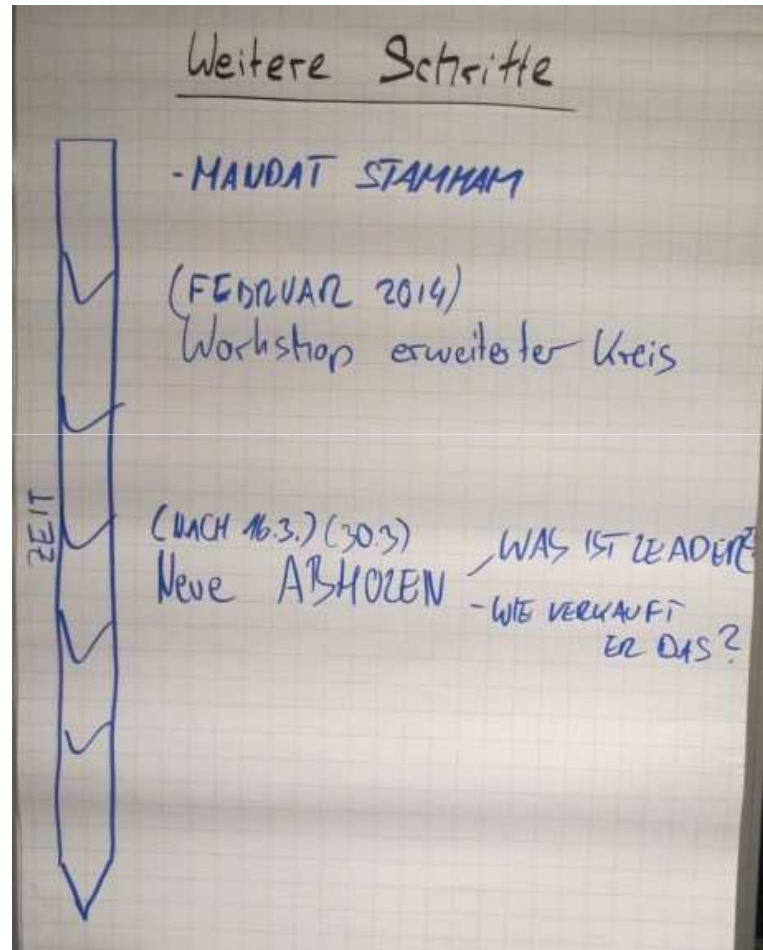
Gemeinschaftsgefühl

- A) - gleich positive Lebensbedingungen in allen Ortsteilen
- gesundes Gewerbe / Arbeitsplätze
  - saubere Umwelt ohne Müll
  - sanierte und belebte Ortszentren
  - reges Kultur- und Vereinsleben
  - Generationengerechtigkeit
  - Bildungsgleichheit
  - starker Tourismus, aber sauft
  - positive Bürgerbeteiligung
  - regenerative Energieangebote für Bürger
- B) - ALLE ziehen an einem Strang
- Das Projektende ist der Anfang der neuen Projekte!

# STÄRKEN – SCHWÄCHEN (RUNDE 1)



# WEITERE SCHRITTE





Viel Erfolg &  
Grüße

Markus Gebhardt

+49 175 9323167

[mg@challengelearning.com](mailto:mg@challengelearning.com)

[www.challengelearning.com](http://www.challengelearning.com)